



Naturpanorama Riesengebirge

17. - 21. Juni 2024

Das Riesengebirge ist seit 1992 UNESCO-Biosphärenreservat und zieht jährlich Millionen Besucher in seinen Bann. Der Nationalpark Krkonose lockt mit abwechslungsreicher Landschaft, hohen Bergen, weiten Tälern, plätschernden Bächen und alten Holzhäusern. Dank zahlreicher Lifte und Seilbahnen ist das Reich des Berggeists Rubezahl gut erreichbar.

Unsere Reiseleistungen:

- » Fahrt mit ****Hubner Reisebus
- » 4x Übernachtung im 4* Hotel inkl. Halbpension
- » Busfrühstück am Anreisetag
- » Reiseleitung vom 1. bis 4. Tag
- » Je 1x Besichtigung Spindelmühle & Trautenau
- » Brotzeit (Gulasch und 1 Bier) am 3. Tag
- » Je 1x Stadtführung Altstadt Reichenberg & Braunau
- » 1x Rundfahrt mit dem Aussichtszug in Petzer
- » 1x Eintritt und Führung im Kloster Braunau
- » 1x Eintritt Felsenstadt Adersbach

Reisepreis pro Person

im Doppelzimmer

€ 770,-

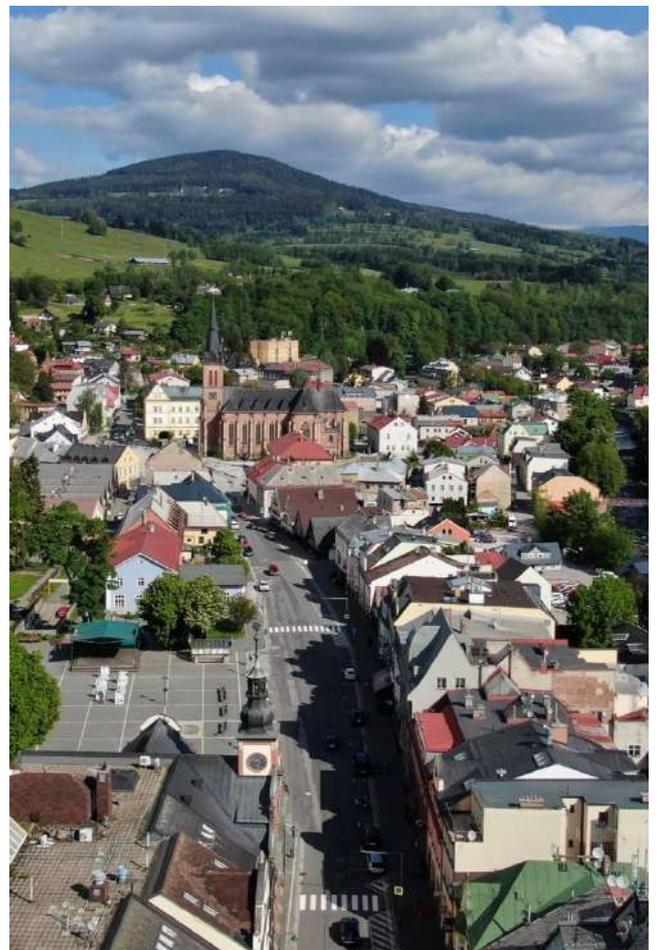
im Einzelzimmer

€ 890,-

Reiseversicherung:

BusBahnAuto Komplettschutz im DZ ab € 49,- (Stand 2023)

Gerne sind wir beim Abschluss einer passenden Reiseversicherung behilflich.



Naturpanorama Riesengebirge

Reiseverlauf



Tag 1 - Montag, 17. Juni 2024:

Anreise über Freistadt - Budweis - Prag nach Spindlermühle

560 km

Am Morgen starten wir in Ramsau - Liezen - Linz - Freistadt - Budweis - Prag bis nach Spindlermühle (Spindleruv Mlyn). Im ****Harmony Club Hotel werden wir herzlich begrüßt. Nach dem Check-In treffen wir unsere Reiseleitung für die nächsten Tage und erkunden Spindlermühle bei einem geführten Spaziergang. Abendessen im Hotel.

Tag 2 - Dienstag, 18. Juni 2024:

Ausflug Reichenberg und Tal der Mummel

Nach dem Frühstück fahren wir nach Reichenberg (Liberec). Bei einer Altstadtbesichtigung erfahren wir mehr über die von Bergen umgebene Stadt. Reichenberg ist eine Stadt mit einer langen und glorreichen Geschichte. Ihre größte Blütezeit erlebte sie im 18. Jahrhundert, als sie zur größten Industriestadt des Königreichs Böhmen aufstieg und in ihrer Bedeutsamkeit gleich hinter Prag rangierte. Nach der Stadtbesichtigung fahren wir Richtung polnische Grenze. Die Mummel (Mumlava) entspringt auf dem Kamm des Riesengebirges unweit der Elbquelle. Später fließt die Mummel durch die Stadt Harrachsdorf (Harrachov) und mündet anschließend in der Iser (Jizera). Wir unternehmen einen lohnenden Spaziergang zum Mummelfall. Sehenswert sind auch die riesigen Sprudeltöpfe und die Teufelsaugen, die der wilde Mumlavastrom aushöhlte. Anschließend geht es zurück ins Hotel. Abendessen im Hotel.

Tag 3 - Mittwoch, 19. Juni 2024:

Ausflug Trautenau - Petzer

Mit unserem Reiseleiter entdecken wir die Stadt Trautenau (Trutnov) und flanieren über den Ringplatz. Es ist eine Stadt mit vielen Gesichtern, von denen jedes seinen besonderen Reiz hat. Trautenau befindet sich im östlichen Riesengebirgs-vorland, aus der alles Schöne zum Greifen nah ist - wie die Schneekoppe (Snezka).

Wir fahren weiter nach Petzer (Pec pod Snezkou). Das malerische Bergdorf im Tal des Flüsschens Upa ist auch ein wichtiges Touristik- und Sportzentrum. Petzer mit nur 600 Einwohner ist von den drei höchsten Berge des Riesengebirges umgeben, einer davon ist der höchste Berg Tschechiens - Schneekoppe (Snezka) mit 1.603 Metern Höhe.

Während einer Rundfahrt genießen wir herrliche Ausblicke auf Petzer, den Steinboden, den Riesengrund, den Rosenberg und die Schneekoppe. Wir stärken uns noch bei einer Brotzeit mit Gulasch und Bier. Bevor es zurück ins Tal nach Spindlermühle geht, können wir die Zeit für eine kleine Wanderung oder -bei guter Witterung- zur Auffahrt mit der Seilbahn auf die Schneekoppe nutzen. Abendessen im Hotel.

Tag 4 - Donnerstag, 20. Juni 2024:

Ausflug Braunau und Felsenstadt Adersbach

Heute steht zunächst Adersbach (Adrspach) am Programm. Hier, entlang des Felsrundwegs durch die größte Felsenstadt in Mitteleuropa, können wir die wunderbare Natur mit bizarren Formen mit Tausenden von größeren und kleineren Felstürmen bestaunen (wie z.B. Rübzahl's Zahn).

Weiter führt uns unser heutiges Programm nach Braunau (Broumov), wo wir mehr über die geschichtsträchtige Stadt, welche sich als Kulturhauptstadt Europas für 2028 bewerben möchte, erfahren. Ganze 11 Kirchen wurden in Braunau errichtet sowie das Broumovsky-Kloster. Der beeindruckende Barockkomplex steht im Zentrum der Stadt auf einem Felsvorsprung. Während der Führung erwarten uns eine Reihe wertvoller Artefakte. Abendessen im Hotel.

Tag 5 - Freitag, 21. Juni 2024:

Spaziergang in Hohewelbe - Heimreise

560 km

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen. Noch einmal halten wir in einem malerischen Gebirgsstädtchen inmitten des Riesengebirges. Hier in Hohewelbe (Vrchlabi) befindet sich der Sitz des Nationalparks Riesengebirge. Wir haben Zeit, die umliegenden Berge sowie die typischen Holzlaubenhäuser bei einem Spaziergang zu bewundern und wirken zu lassen. Schlussendlich machen wir uns auf die Heimreise über Prag - Budweis kommen wir über den Grenzübergang Wullowitz wieder in Österreich an. Weiterfahrt über Freistadt - Linz und die Pyhrnautobahn zurück ins Ennstal.